

Stefan George †

WOLDEMAR GRAF UXKULL-GYLLENBAND

Das revolutionäre Ethos bei Stefan George

(Philosophie und Geschichte 45)

RM 1.50

Der Verfasser will mit diesem Vortrag, den er zum 65. Geburtstag des Meisters vor der Studentenschaft der Universität Tübingen gehalten hat, dazu beitragen, die unermessliche Bedeutung des größten deutschen Seher-Dichters einem größeren Kreise bekannt zu machen. In dem Vortrag sind zahlreiche Gedichtproben eingeflochten, die dartun, wie in Werk und Leben Stefan Georges der ungeheure Umbruch beschlossen liegt, die aber auch erkennen lassen, wie weit der Weg noch sein wird, bis das revolutionäre Ethos, nach den äußersten Grenzen vorgetragen, die Erfüllung des Neuen Reiches bringt.

Ⓩ

J. C. B. MOHR (PAUL SIEBECK) TUBINGEN

Soeben erscheint:

ELISABETH REINKE

Die Truhe

Die schönsten Sagen, Märchen und Schwänke aus dem Oldenburger Lande. Zweite, stark vermehrte Auflage (Drittes und viertes Tausend)

In Halbleinen gebunden RM 3.30

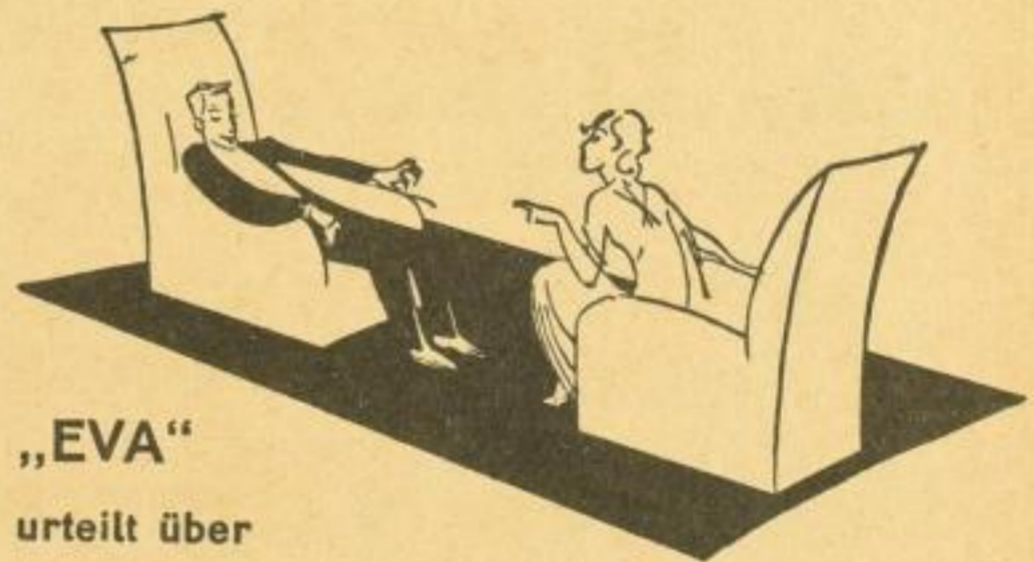
Die Truhe bringt in der 2. Auflage statt der rund 100 Stücke der ersten Ausgabe jetzt beinahe 200 der schönsten Sagen, Märchen und Schwänke aus dem Oldenburger Lande. Wer wollte nicht gerade heute sich gern einmal wieder in bodenständiges heimisches Sagengut vertiefen? Gerade heute kommt das Werk wie gerufen.

Nimm und lies!

Käuferkreise: Heimatvereine in Ems-Weser-Land, Westfalen und Niedersachsen, Pastoren, Lehrer, Schulen, Jugendbünde.

Ⓩ

Schulzische Verlagsbuchhandlung, Rudolf Schwarz
Oldenburg i. O.



„EVA“

urteilt über

Helene Haluschkas neues Buch:

Fröhliches Wissen um Adam und Eva

Mit 33 Federzeichnungen. RM 2.85

„Noch am Abend meiner Rückkehr habe ich das kleine-große Buch von Haluschka gelesen. Ich kann dem Verlag nur Glück wünschen. Französische ‚Esprit‘ und deutsche Tiefe meistern hier in glücklichster Paarung die große Kunst, leichtin plaudernd, scheinbar scherzend, eine solche ‚ülle von Menschenkenntnis und Lebensbemeisterung mitzuteilen – ja wahrhaftig ‚mitzuteilen‘ – wie es große Hände großer Meister kaum vermögen.“

Maria Veronika Rubatscher, die Dichterin des großen nationalen Romanes „Sonnwend“ Ⓩ

VERLAG STYRIA / GRAZ u. LEIPZIG

865*